
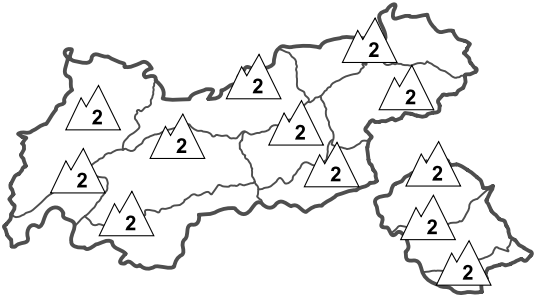
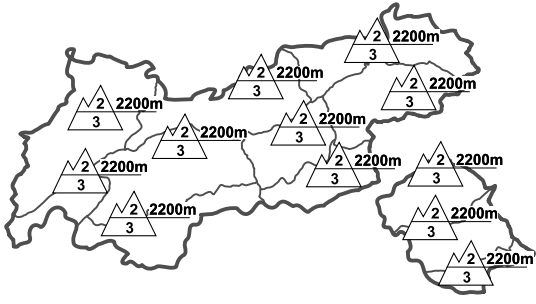





<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 28.04.1995 07:30 <span style="float: right;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 28.04.1995 07:30 <span style="float: right;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen    gleichbleibend
				
<b>WAS?</b> - Problem <b>WO?</b> - Gefahrenstellen		<b>WAS?</b> - Problem <b>WO?</b> - Gefahrenstellen		<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Freitag, den 28. April 1995

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In tiefen und mittleren Lagen herrschen unverändert ungünstige Verhältnisse. Die Gefahr durch Nassschneelawinen ist mäßig bis erheblich, wobei besonders auf die zunehmende Einstrahlung zu achten ist!

Im hochalpinen Bereich herrschen derzeit recht gute Verhältnisse mit nur geringer bis mäßiger Lawinengefahr. Zu beachten sind dabei neben vereinzelt, oberflächlichen Lockerschneerutschen noch einzelne labile Schneebretter im exponierten Kammbereich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist bis etwa 2600m durchfeuchtet und aufgeweicht.

Durch die fehlende nächtliche Ausstrahlung fand auch keine Verfestigung der obersten Schneeschicht statt.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Mäßig feuchte Luft und nur geringe Luftdruckgegensätze begünstigen die Ausbildung von Quellwolken. Die gebietsweise noch starke Restbewölkung lockert untertags auf, es gibt sonnige Abschnitte. Die Berggipfel werden nur teilweise frei, stecken dann wieder in Quellwolken, aus denen sich am Nachmittag lokale Schauer entwickeln können.

### TENDENZ

-

Rudi Mair